

PRESSEMELDUNG

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

IronPort Systems stellt neues E-Mail Security Gateway X1050 für Großunternehmen, Telcos und ISPs vor

Hochleistungs-Appliance prüft mehr als 2,5 Millionen E-Mails pro Stunde auf Spam und Viren

München- 25. Juni 2007 – IronPort Systems, ein führender Anbieter von Anti-Spam-, Anti-Viren- und Anti-Spywarelösungen, stellt heute das neue Top-Modell "IronPort X1050" seiner E-Mail Security Appliances vor. Das hochparallelisierte E-Mail Security Gateway kann mehr als 2,5 Millionen E-Mails pro Stunde überprüfen. Dies ist zehn Mal mehr, als andere Systeme auf dem Markt leisten. Das jüngste Mitglied der IronPort E-Mail Security Appliances richtet sich vor allem an Großunternehmen, Telcos sowie ISP-Kunden. Sie können nun die ständig ansteigenden Spam-Massen bewältigen, ohne kontinuierlich ihre Infrastruktur erweitern zu müssen.

Aufgrund der hohen Performance ist die IronPort X1050 auch in der Lage, die Nachrichten mit einer höheren Rechenleistung zu bearbeiten. Deshalb können hoch entwickelte Spam-Filter-Algorithmen verstärkt zum Einsatz kommen. Für die Anwender bedeutet dies: weniger Spam, sauberere E-Mails. Die Administratoren profitieren zudem von der Kombination der Monitoring-, Reporting- und Managementfunktionen, die auf die Bedürfnisse großer Organisationen ausgelegt sind.

"Die neue IronPort Hardware bringt eine beachtliche Verbesserung im Vergleich zur vorhergehenden Generationen. Sie ermöglicht uns, die Anzahl der IronPort Appliances zu minimieren und stellt ausreichend zusätzliche Kapazität zur Verfügung, um Spam-Angriffe abzuwehren", so Bob Fayne von Insight Communications, einer der zehn größten Kabelnetzbetreiber in den USA.

Reiner Baumann, Regional Director für Zentral- und Osteuropa: "Wir wollen mit der neuen Appliance Organisationen mit besonders großem E-Mail-Aufkommen noch besser im Kampf gegen Malware unterstützen. Je mehr wichtige Netzknotenpunkte wie Großunternehmen, ISPs und Telekommunikationsunternehmen mit zuverlässiger Filtertechnik ausgestattet sind, desto sicherer wird das Internet. Aus diesem Grund sind wir auch seit einigen Tagen Mitglied bei ETIS - Global IT Association for Telecommunications. Wir engagieren uns insbesondere in der ETIS Anti-Spam Task Force."

Spam nimmt zu: Auswirkungen auf die Anwender

In den letzten zwölf Monaten ist das Spam-Volumen stark angestiegen. Anwender ohne Spam-Schutz-Systeme verzeichneten mehr Spam-Nachrichten in ihrer Inbox und längere Verzögerungen beim Senden und Empfangen von E-Mails. Die IT-Administratoren müssen die Anzahl der Server, die Bandbreite sowie die Netzwerkkapazität kontinuierlich erhöhen, um die ständig wachsende Anzahl von Spam-Mails bearbeiten zu können.

Mats Fredholm von Telenor/Glocalnet, dem drittgrößten Telekommunikationsunternehmen und ISP im Privatkundensegment in Schweden, hat die neue Appliance bereits in Betrieb: "Wir sind sehr beeindruckt von der IronPort X1050. Wir haben alle wichtigen Produkte auf dem Markt getestet. Keines davon konnte sich mit IronPorts Kombination von Leistung und Spam-Trefferquote messen."

IronPorts Hochleistungs-Appliances schützen bereits Tausende von Kunden, darunter zwölf der fünfzehn größten ISPs und mehr als die Hälfte der hundert weltweit größten Unternehmen.

Bildmaterial finden Sie unter: http://akima.de/img/X1050_300dpi.jpg

Über IronPort Systems

IronPort Systems Inc. ist ein führender Anbieter von Anti-Spam-, Anti-Viren- und Anti-Spywarelösungen. Die Appliances von IronPort wurden für kleine Firmen bis hin zu Global 2000 Unternehmen entwickelt und spielen in der Netzinfrastruktur eines Unternehmens eine geschäftsentscheidende Rolle. Die innovativen Systeme sind einfach zu bedienen und bieten höchste Leistungsfähigkeit. Sie verwenden SenderBase®, die weltweit größte Datenbank zur Beobachtung und Bewertung von E-Mail- und Web-Bedrohungen.

Mehr Informationen über Produkte, Lösungen und Services von IronPort finden Sie unter <http://www.ironport.de>.

###

Ansprechpartner für die Presse:

Angelika Felsch
Marketing Manager
Central & Eastern Europe
IronPort Systems GmbH

Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München
Tel: +49 89 45 22 27-14
Fax: +49 89 45 22 27-10
E-Mail: afelsch@ironport.com